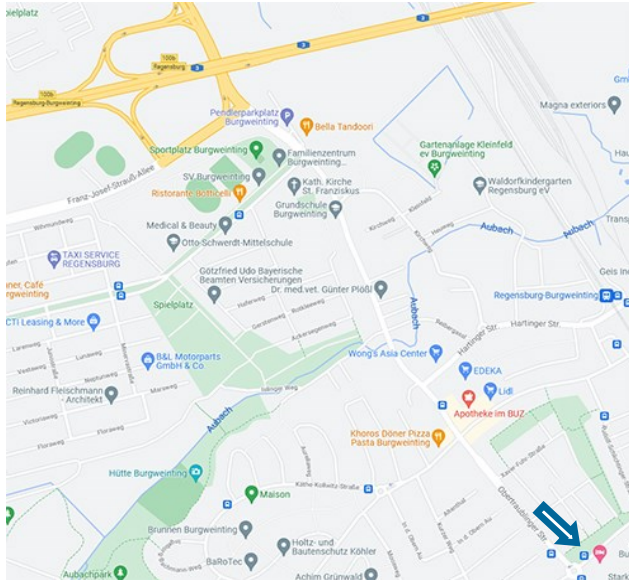


Veranstaltungsort

INCLUDiO
Regensburgs erstes Inklusionshotel
Johanniter-Hotel Regensburg GmbH
Wernberger Straße 1

93057 Regensburg



INCLUDiO Hotel

Anreise:

- per Bus mit den Linien 7 und 11
- ein Bahnhaltepunkt ist ca. 600 m entfernt
- die Anreise mit PKW entnehmen Sie bitte dem Lageplan. Autobahn A3 in 2 km Entfernung

Parkmöglichkeiten befinden sich vor dem Hotel, und in der hoteleigenen Tiefgarage, davon 4 rollstuhlgerecht.

Für Radfahrer gibt es einen abgeschlossenen Fahrradraum.

Teilnahme und Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Email mit dem Betreff „Borderline-Trialog“ an unter:

Borderline.Trialog.Regensburg@t-online.de

oder telefonisch unter:

0941/599 359-10

Bayerische Gesellschaft für Psychische Gesundheit e. V.

Machen Sie bei Ihrer Anmeldung bitte folgende Angaben:

- Adresse und Telefonnummer
- Sind Sie Betroffener, Angehöriger oder gehören Sie zum Fachpersonal?
- Welche Themen liegen Ihnen am Herzen? Worüber würden Sie sich gerne austauschen?

Wir sorgen für Ihre **Sicherheit** beim Trialog und halten uns aufgrund der **Corona-Pandemie** an die 3 G-Regel. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie komplett geimpft, genesen oder mit einem max. 24 Std. alten negativen PCR-Test oder Antigen-Schnelltest am Trialog teilnehmen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Für die Teilnehmer entstehen keine Kosten.

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln und das Hygienekonzept des INCLUDiO-Hotels.

Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt!

Anmeldeschluss: 02.11.2021

Veranstalter

Bayerische Gesellschaft
für psychische Gesundheit e.V.
Rote-Hahnen-Gasse 6
93047 Regensburg

In Kooperation mit



BorderlineTrialog
Kontakt- und
Informationsstelle
Hessestr. 10,
90443 Nürnberg

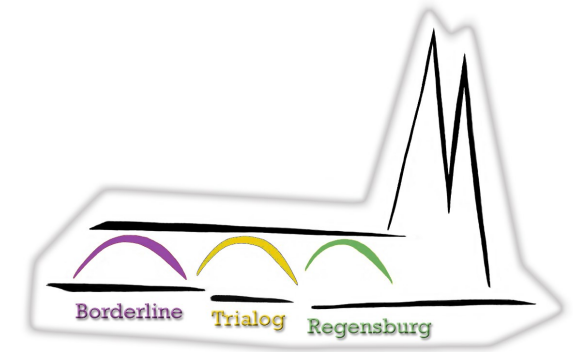


medbo



Bayerische Gesellschaft
für psychische Gesundheit e. V.

Borderline - Trialog



Regensburg

2021

Für Betroffene, Angehörige und Fachleute

Trialog - Abende	04.11.2021
	18.11.2021
	25.11.2021
	02.12.2021

jeweils Donnerstag von 17.30 - 19.45 Uhr

Liebe Interessenten,

Borderline-Betroffene sind Experten in eigener Sache.

Angehörige haben eine wichtige Funktion bei der Begleitung der Alltagsgestaltung.

Professionell Tätige verfügen über fachliches Know-How.

Diese Kompetenzen gilt es im Trialog zu bündeln und gemeinsam zu nutzen. Am Ende stehen ein besseres Verständnis und ein gelingender Alltag.

Der Borderline - Trialog bietet im Erfahrungs- und Wissensaustausch mit Betroffenen, Angehörigen und Fachleuten einen Zugewinn an Verständnis und ermöglicht durch den Perspektivenwechsel neue Lösungen für den gemeinsamen Alltag.

Borderline-Betroffene können selbst sehr anschaulich und nachvollziehbar Einblicke in das Leben mit der Borderline-Störung geben.

Gleichzeitig können Angehörige und Fachleute die Herausforderungen in ihrer Rolle als Unterstützer immer wieder neu reflektieren und kommunizieren.

Der Informationsabend muss dieses Jahr leider entfallen. Aufgrund der kurzen Vorbereitungszeit durch die aktuelle Pandemielage und die geänderten gesetzlichen Vorgaben konnte dies aus Organisatorischen Gründen nicht umgesetzt werden. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis.

Bei den Blockterminen kommen die Teilnehmer zu einer Gesprächsrunde zusammen und tauschen Erfahrungen und Wissen aus, um den gemeinsamen Alltag erfolgreicher zu gestalten.

Die Teilnehmer können bereits bei der Anmeldung ihre Themenwünsche für die Blocktermine angeben.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme am Borderline-Trialog-Regensburg 2021 ein.

Für die Kooperationsgemeinschaft:

Hr. Rainer Primbs,
Betroffener, Patientenfürsprecher

Fr. Barbara Primbs, Angehörige

Herr Stefan Fischer, Bayerische Gesellschaft für psychische Gesundheit e. V.

Fr. Sieglinde Keim, APK

Hr. Sebastian Grimm, medbo



Bayerische Gesellschaft
für psychische Gesundheit e.V.

Grundhaltung und Regeln beim Trialog:

Jeder Teilnehmer unterliegt der Schweigepflicht



Alle sind gleichberechtigt



Begegnung und Gespräch geschehen auf Augenhöhe



Bewertung und Verurteilung werden vermieden



Jeder darf ausreden



Die Wahrheit ist subjektiv



Jeder achtet verantwortungsbewusst auf eigene Grenzen und respektiert die Grenzen der anderen